



Ressort: Politik

Renzi gegen alle

Italia, 22.09.2014 [ENA]

Die neuesten italienischen politischen Angelegenheiten, in den Mittelpunkt der Debatte die Reform des Arbeitsmarktes. Gemüter haben Zugang, weil der Ministerpräsident, Matteo Renzi, hat, nackt und klar auf dem politischen Tisch, die Frage von Artikel 18 der Satzung der Arbeitnehmer.

Diese Position wurde noch ein weiteres Aufhebens von Kontroversen, als auch die der anderen Parteien, und insbesondere innerhalb seiner eigenen Partei ausgelöst. Exazerbationen war schon lange innerhalb der Demokratischen Partei manifestiert, jetzt sind alle deklariert und geöffnet. Renzi sagt, es wird vor seinen Zielen, die nach Italien gehen und ändern sind diese geht durch die Revision des Arbeitsmarktes und damit die späteren Unterbindung dieses Artikels. Der Premier stärkt seine Überzeugung unter Berufung auf zwei Konzepte, eine, für die Italien hat gewählt, um eine Veränderung der Gesamt des Landes zu machen, und die andere an sie gebunden und wärmen sich gegenseitig, dass Artikel 18, nach ihm, bewahrt einige Rechte für diejenigen,

die arbeiten, aber es anderen, die arbeiten haben es nicht völlig ausschließt. Er will einfache Regeln für Unternehmer einzuführen und dauerhaft die aktuelle Situation, die er aus der Serie A und Serie B. Die Minderheit seiner Partei ruft zu löschen, jedoch nicht zustimmen. Das Szenario in der Demokratischen Partei ist das Schlachtfeld, Innovatoren gegen Konservative. Die Spannung ist hoch in den Herzen der Partei und der Minderheit droht zu einer Volksabstimmung in der Partei selbst zurückgreifen.

Matteo Renzi gesagt und wiederholt, dass all dies wird verwendet, um das Land zu ändern, und er wird stark davon überzeugt und wird nicht aufhören. Inzwischen hat die ganz Italien, vor allem derjenige, der für die Arbeit suchen, ist besorgt, dass dies politische Debatte ist nur eine ideologische Auseinandersetzung, wenn die Abschaffung des Artikels in Frage, wird wirklich und endlich neue Arbeitsplätze und eine Erholung des Landes?

Bericht online lesen: http://italynews.en-a.eu/politik/renzi_gegen_alle_-59387/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Antonio Tisi

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.